



Die Aufgabe des Managements im Unternehmen

- Managementprozesse: sorgen f
 ür Planung, Entscheidung, Organisation und Kontrolle aller Prozesse.
- Geschäftsprozesse: direkt auf den Kundennutzen ausgerichtet (z. B. Beschaffung, Produktion, Verkauf und Marketing).
- Unterstützungsprozesse: dienen als Hilfe für die Management- und Geschäftsprozesse (z. B. die Buchhaltung)

Managementprozesse:

- · Normativ: Werte und Nachhaltigkeit
- Strategisch: Strategie und Organisationsstruktur
- Operativ: Planung, Entscheidung, Organisation, Kontrolle

Geschäftsprozesse:

- Kunden gewinnen und binden
- Leistung erstellen: Beschaffung, Produktion, Absatz
- · Forschung und Entwicklung

Unterstützungsprozesse:

- Rechnungswesen
- Transport, Technologie, ...
- Risikomanagement (inkl. Versicherungen)

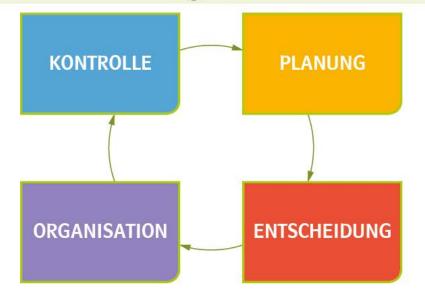


Die Managementprozesse umfassen

personenbezogene Prozesse (Leadership)

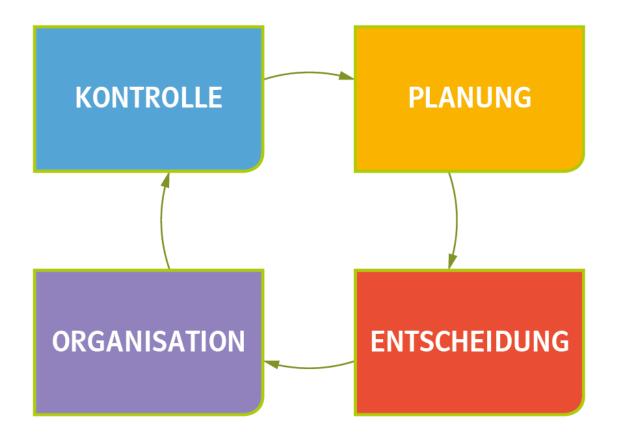


sachbezogene Prozesse



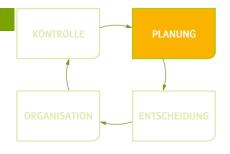


Mit dem Managementkreislauf steuern





Phase 1: Planung

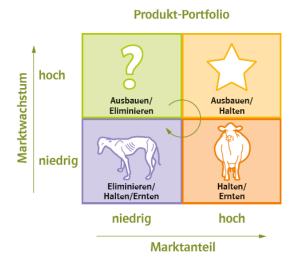


Die strategische Planung

Die Erarbeitung einer Strategie beginnt zunächst mit Analysen des Unternehmens selbst (interne Analyse), seines Umfelds, d. h. seiner Anspruchsgruppen, und der Branche (externe Analyse).

Marktanteil-/Wachstumsportfolio (BCG-Matrix)

Wettbewerbsstrategien nach Porter: Strategie der Kostenführerschaft, Differenzierungsstrategie, Konzentrationsstrategie

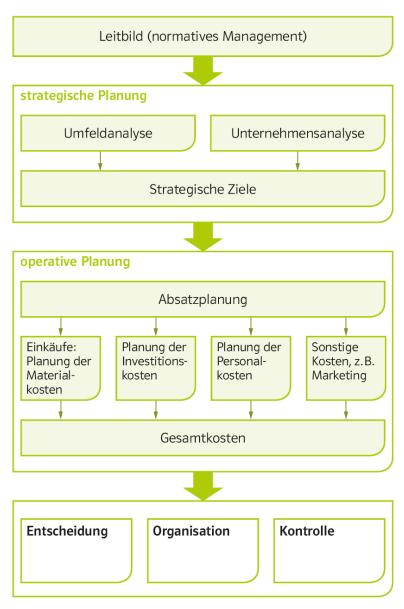




Die operative Planung

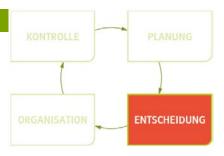
Strategische Unternehmensziele lassen sich mit konkreten (operativen) Planungen verfolgen, denen jeweils ein Budget, eine Zeitvorgabe und eine verantwortliche Führungskraft zugeordnet werden kann.

Die operative Planung besteht – je nach Unternehmen – aus einer Vielzahl an Teilplänen.





Phase 2: Entscheidungen treffen



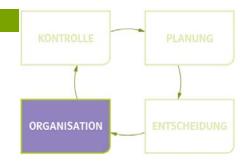
Formulierung des Problems Entscheidungskriterien festlegen Finden von Handlungsalternativen Bewertung der Alternativen Entscheidung treffen

Verschiedene Methoden für das Vorbereiten und Treffen von Entscheidungen:

- Ursachen-Wirkungsdiagramm
- Entscheidungsmatrix
- Scoring Methode
- Kostenvergleich



Phase 3: Organisieren



Was muss im Unternehmen organisiert werden?

Wie soll das Unternehmen aufgebaut sein? Wie soll die Zusammenarbeit der Mitarbeiter/innen geregelt sein? Wie werden die Arbeitsprozesse zusammengefügt und so gestaltet, dass ein möglichst reibungsloser Ablauf gewährleistet ist?





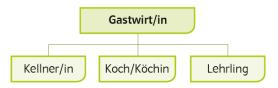
Aufbauorganisation

Ablauforganisation (Prozesse)

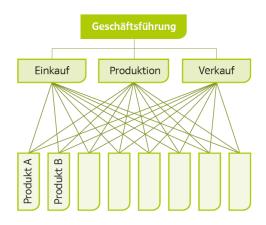


Formen der Aufbauorganisation (Leitungssysteme):

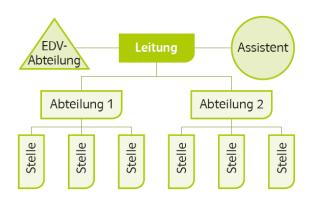
Einliniensystem



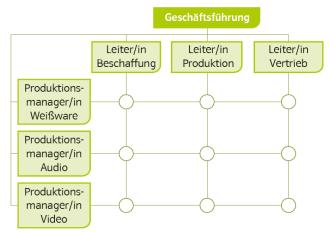
Mehrliniensystem



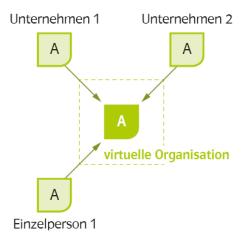
Stabliniensystem



Matrixorganisation

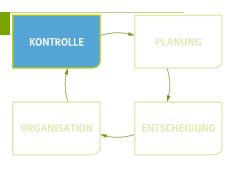


Virtuelle Organisation





Phase 4: Kontrolle



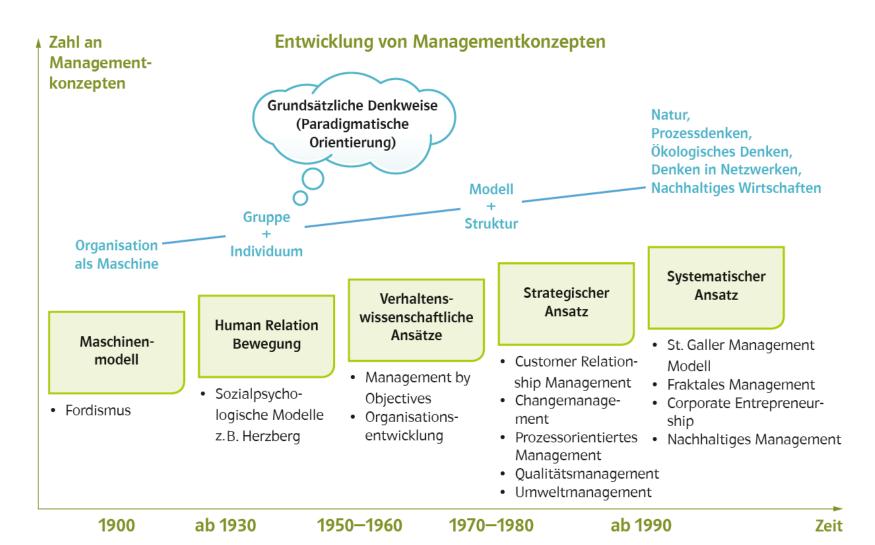
Die Kontrolle ist das Bindeglied zwischen Planungs-, Entscheidungs- und Organisationsprozessen und in einem bestimmten Ausmaß der Impulsgeber des Managementkreislaufes

3 Typen von Kontrolle:

- Prämissenkontrollen dienen zur Prüfung, ob die Entscheidungsgrundlagen, wie sie bei der Planung erarbeitet wurden, noch vorliegen.
- Ergebniskontrollen dienen dem Soll-Ist-Vergleich und stellen etwaige Abweichungen fest.
- **Verfahrenskontrollen** sind prozessorientiert und dienen zur Prüfung der gewählten Vorgehensweise mit den ursprünglich vorgesehenen Vorgehensweisen.



Managementkonzepte im Überblick





Managementkonzepte im Überblick

Frage	Managementkonzept
Wie können Mitarbeiter/innen und Führungskräfte Ihre Arbeit verbessern?	Management by Objectives
Wie kann das Denken und Handeln am Kunden orientiert werden?	Customer Relationship Management (CRM)
Wie kann Qualität verbessert werden?	Qualitätsmanagement
Wie kann Umweltschutz besser in Unternehmen eingebunden werden?	Umweltmanagement
Wie kann ein Prozess der Veränderung organisiert werden?	Change Management
Wie kann mit schlankeren Strukturen die Produktivität gesteigert werden?	Lean Management
Wie kann Unternehmergeist in Unternehmen gefördert werden?	Corporate Entrepreneurship
Wie können die Bedürfnisse der Menschen befriedigt werden, ohne zukünftige Generationen zu belasten?	Nachhaltige Unternehmensführung

